



Musikunterricht



Kleine Tipps für grosse Fortschritte

Wünsche an die Eltern 🎵

Damit Ihr Kind mit Freude und Erfolg musizieren kann, hilft Ihre Unterstützung sehr. Keine Sorge: Sie müssen dafür weder mitüben noch selbst ein Instrument beherrschen. 😊

- **Schauen Sie ins Aufgabenheft.**
Lassen Sie sich erzählen, was im Unterricht gelernt und gespielt worden ist:
 - Was war leicht, was schwierig? Wo braucht es Hilfe?
- **Gehen Sie die Aufgaben möglichst am nächsten Tag gemeinsam durch.**
Ist alles klar? Weiß Ihr Kind, was es üben soll? Ein kurzer Check spart später viel Frust.
- **Bei Unklarheiten: lieber einmal zu früh fragen als eine Woche falsch üben.**
Melden Sie sich bei der Lehrperson und warten Sie nicht bis zur nächsten Unterrichtsstunde.
- **Erinnern Sie Ihr Kind ans Üben. Jeden Tag. Ja, wirklich.** 😊
Nur wenige Kinder denken ganz von allein daran – das ist völlig normal. Regelmäßiges Erinnern gehört deshalb dazu.
- **Lieber kurz und regelmäßig als selten und ewig.**
Zehn konzentrierte Minuten täglich können mehr bringen als eine lange Übeeinheit kurz vor dem Unterricht.
- **Hören Sie ab und zu zu.**
Interesse und Ermutigung sind wichtiger als fachkundige Kommentare. Ein „Das klingt schon viel besser!“ wirkt manchmal Wunder.
- **Und ganz wichtig: Freuen Sie sich mit!**
Über neue Töne, erste Lieder, kleine Fortschritte, große Erfolge – und darüber, dass Musik im Haus ist.



Danke für Ihre Unterstützung!

Instrument lernen ist Teamarbeit:

Kind + Eltern + Lehrperson = gute Voraussetzungen für viel Freude an der Musik. 🎵